



**Ausschreibung**  
Stand: November 2022  
**Rope Skipping**  
**Wheel Pair Freestyle 2023**

**DTB**   
DEUTSCHER TURNER-BUND

<b>Termine</b>	Samstag, 29.04.2023 Meldeschluss: 03.04.2023 23:59 Uhr Musik einsenden bis: 15.04.2023 23:59 Uhr
<b>Ausrichter / Wettkampfstätte</b>	MTV Treubund Lüneburg Sportpark Kreideberg Am Wienebütteler Weg 14, 21339 Lüneburg
<b>Veranstalter</b>	Deutscher Turner-Bund e.V.
<b>Vorläufiger Zeitplan</b>	im Anschluss vom BFT ca. 16.30 Uhr / Karibesprechung morgens ca.8.00Uhr
<b>Wettkampfangebote</b>	Wheel Pair Freestyle (45-75 Sek.)
<b>WK 28351</b>	12 - 13 männlich
<b>WK 28341</b>	14 - 15 männlich
<b>WK 28331</b>	16 - 18 männlich
<b>WK 28321</b>	19+ männlich
<b>WK 28311</b>	30+ männlich
<b>WK 28352</b>	12 - 13 weiblich
<b>WK 28342</b>	14 - 15 weiblich
<b>WK 28332</b>	16 - 18 weiblich
<b>WK 28322</b>	19+ weiblich
<b>WK 28312</b>	30+ weiblich
<b>WK 28353</b>	12 - 13 open
<b>WK 28343</b>	14 - 15 open
<b>WK 28333</b>	16 - 18 open
<b>WK 28323</b>	19+ open
<b>WK 28313</b>	30+ open
<b>Ausnahmeregel für das WK-Jahr 2022 / 2023:</b>	Teams dürfen sich nicht nur mit den direkt benachbarten Altersklassen zusammenstellen, sondern auch mit den übernächsten Altersklassen. z.B. AK1 mit AK3 oder AK2 mit AK4. Der jüngste Athlet aus AK4 für einen internationalen WK in der AK 16+ darf 13 Jahre sein. Bei zu wenigen Meldungen je Altersklasse behält sich die Wettkampfleitung eine Zusammenlegung der benachbarten Altersklassen derselben Kategorie vor.
<b>Wettkampfbestimmungen</b>	Es gelten die Wettkampfbestimmungen gemäß der aktuell gültigen Rope Skipping Ordnungen und deren Anlagen. Die Durchführung des Wettkampfes ist abhängig von den zum Veranstaltungszeitraum geltenden Hygienevorschriften gemäß der Corona-Schutzverordnung des Bundeslandes. Wenn für die Veranstaltung ein Hygienekonzept erstellt werden muss, werden alle Teilnehmenden entsprechend informiert.
<b>Startrecht</b>	Springer*innen die mind. 12 Jahre alt werden im laufenden Kalenderjahr 2023. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein gültiges Startrecht ROPE SKIPPING <b>Einzel beim jeweiligen Heimatverein.</b> Dazu gehört die DTB-ID und eine gültige Jahresmarke mit dem Startrecht ROPE! Bei Teilnehmer*innen bis 16 Jahre ist ein Foto im TURNPORTAL hinterlegt und dient zur Überprüfung der Identität. Bei Teilnehmer*innen ab 16 Jahren wird die Identität durch Vorlage eines amtlichen Dokuments überprüft.
<b>Sporttauglichkeit</b>	Es ist kein Gesundheitszeugnis bzw. Attest erforderlich. Mit der Meldung des Athleten wird die gesundheitliche Sporttauglichkeit durch den meldenden Verein bestätigt. Mit der Meldung wird dem Gemeldeten die Erlaubnis eines Erziehungsberechtigten zur Teilnahme am Wettkampf bestätigt.
<b>Meldegeld</b>	20 € je Teilnehmer = 40 € je Team / ein Team besteht aus 2 Springer*innen
<b>Meldeverfahren</b>	Meldungen erfolgen ausschließlich über das GymNet. Ansprechpartnerin der DTB-Geschäftsstelle und bei Fragen zur GymNet Meldung: Francesca Hölzl E-Mail: <a href="mailto:francesca.hoelzl@dtb.de">francesca.hoelzl@dtb.de</a> Tel.: 069-67801-244

<b>Teilnahme/Qualifikation</b>	<p>Qualifikation auf Landesebene nötig.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• siehe aktuelle Ordnungen und ihre Anlagen</li> <li>• Anlage 1 zur WKO Rope Skipping „Qualifikationsnormen“</li> </ul> <p>Diese sind hier zu finden:  <a href="https://www.dtb.de/rope-skipping/downloads/ordnungen-dokumente/">https://www.dtb.de/rope-skipping/downloads/ordnungen-dokumente/</a></p> <p>Die Teilnahme am verbandsfremden Landeswettkampf zum Zweck der Qualifikation kann nur einmal erfolgen. Der Landeswettkampf darf maximal 12 Monate in der Vergangenheit liegen.</p> <p>Jedes Team führt eine Darbietung mit Musik vor, die eine Vielfalt von reibungslos aufeinander folgenden Rope Skipping-Elemente zeigen. Es dürfen keine Kostüme, Requisiten oder ähnliche Dinge benutzt werden.</p>
<b>Kampfrichter*innen</b>	<p>Je <b>einem</b> gemeldeten Team ist eine vollständige gültige Kampfrichterlizenz abzudecken. Diese vollständige Lizenz kann über Teillizenzen (mehrere Personen) abgedeckt sein.</p> <p>Kampfrichter, die eingesetzt werden, müssen zusätzlich vor dem Wettkampf im Online Trainingsportal geübt haben. Der Einsatz erfolgt durch den Kampfrichterverantwortlichen. Sollte ein Landesverband nicht über die ausreichende Anzahl an Kampfrichtern verfügen, kann dieser sich rechtzeitig vor Meldeschluss mit der genauen Anzahl gesuchter Kampfrichter an den Kampfrichterbeauftragten wenden. Dieser wird versuchen, bei der Vermittlung zu helfen und den Kontakt zu verfügbaren Kampfrichtern herzustellen. Sollte ein Kampfrichter sich vorstellen können zu werten, obwohl er noch von keinem Verein benötigt wird, kann dieser seine Verfügbarkeit an den Kampfrichterbeauftragten senden. So wird die Vermittlung sehr viel schneller stattfinden können.</p> <p>Kostenübernahme und Bezahlung in Zusammenhang mit dem Kampfrichtereinsatz werden zwischen Kampfrichter und Verein vereinbart. Der DTB übernimmt die Vermittlung kostenfrei und übernimmt keinerlei Kosten für den angefragten Kampfrichter.</p> <p>Die Vorgaben für die Bekleidung der Kampfrichter sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• neutral: keine Vereins-/Verbandsnamen oder -logos</li> <li>• dunkle/r Hose/Rock</li> <li>• weißes Oberteil</li> <li>• Sportschuhe</li> </ul> <p>Wird Bekleidung vom DTB zur Verfügung gestellt, muss diese beim Einsatz getragen werden.</p>
<b>Kampfrichterbesprechung</b>	<p>Vor jedem Wettkampf wird eine Besprechung mit den Kampfrichtern abgehalten, um alle relevanten Informationen zu erklären und mitzuteilen. Alle im Rahmen des Wettkampfes eingesetzten Kampfrichter müssen an dieser Besprechung teilnehmen.</p> <p>Während der Kampfrichterbesprechung erhalten alle Kampfrichter die gleichen Informationen mit dem Ziel, ein möglichst ausgeglichenes Kampfgericht zu erreichen. Falls ein Kampfrichter nicht an dieser Besprechung teilnimmt, darf dieser bei dem Wettkampf nur nach Absprache mit dem Kampfrichterverantwortlichen als Kampfrichter eingesetzt werden.</p> <p>Wird der Kampfrichter dann nicht eingesetzt, wird dem Verein, dem der Kampfrichter angehört, zu einer Strafzahlung von 100€ verpflichtet.</p> <p>Falls ein Verein weniger als die erforderliche Anzahl an Kampfrichtern meldet, fällt für jeden fehlenden Kampfrichter ebenfalls eine Strafzahlung von 100€ an.</p>
<b>Musik/Videos</b>	<p>Alle Freestyles müssen zu Musik gesprungen werden. Es gelten folgende Anforderungen für die Dateien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Datei pro Wheel Pair Freestyle</li> <li>• Länge Freestyle: 45-75 Sekunden</li> <li>• Dateiformat: .mp3</li> </ul> <p><b>Dateiname für Wheel Pair:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• WHPF_Startnummer_Verein</li> </ul> <p><b>Zu „Vereinsname“:</b></p> <p>Nur Vereinsname, keine Vereinsbezeichnungen (TuS, TV, TSV, ...), Jahreszahlen oder andere Zusätze</p> <p><b>Beispiel:</b></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WHPF_4_Berlin</li> </ul> <p>Die Startnummern werden zeitnah nach Meldeschluss bekannt gegeben.</p> <p><b>Hochladen der Dateien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• hochgeladen werden die Dateien bei diesem Link: <a href="http://www.dtb.de/bundesfinale-team">www.dtb.de/bundesfinale-team</a></li> </ul> <p>Im Feld <b>Vorname</b> bitte die <b>Startnummer</b> eintragen und Im Feld <b>Nachname</b> bitte den <b>Vereinsnamen</b> eintragen Bei Fragen zum Hochladen der Dateien bitte an <a href="mailto:achim.toscani@dtb.de">achim.toscani@dtb.de</a> wenden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Einsendeschluss: 15.04.2023, 23:59 Uhr</b></li> </ul> <p>Sollten die Musiken bis zum Einsendeschluss nicht eingetroffen sein, starten betroffene Teams ohne Musik mit einer Freestyle-Zeitansage (auf der DTB-Website verfügbar). Die Dateien werden im Cloudsystem OneDrive von Microsoft abgelegt und werden nach der Auswertung des Wettkampfes gelöscht und nicht gesichert.</p>
<b>Auszeichnungen</b>	<p>Bei Wettkämpfen auf Bundesebene erhalten die ersten drei Platzierungen Medaillen in Gold (1. Platz), Silber (2. Platz) und Bronze (3. Platz). Je Team wird eine Urkunde verliehen.</p> <p>Zusätzlich werden die Erstplatzierten (Wheel Pair Sieger*innen) einer jeden Altersklasse aller Team-Kategorien mit einem Pokal ausgezeichnet. Gewonnene Pokale für Teams sind Eigentum des meldenden Vereins. Voraussetzung für die Vergabe von Medaillen und Pokalen: Es müssen mind. drei Teams je AK und Kategorie gemeldet sein. Die Ergebnisse werden zeitnah nach dem Wettkampf auf der Website des Rope Skipping im DTB zur Verfügung gestellt.</p>
<b>Datenschutz</b>	<p>Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Wir behalten uns vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen. Das gilt auch für die von den teilnehmenden Gruppen bereitgestellten Bewertungsvideos. Rechtsgrundlage ist dabei Art 6 Abs. 1 Lit. f DSGVO.</p> <p>Das berechnigte Interesse des DTB besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren.</p> <p>Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener ist in der DTB-Datenschutzerklärung unter <a href="http://www.dtb.de/datenschutz">www.dtb.de/datenschutz</a> zu finden. Der meldende Verein hat seine Teilnehmer/innen bzw. deren Erziehungsberechtigte darüber zu informieren.</p> <p>Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Wenn sie der Veröffentlichung nicht zustimmen, senden sie bitte eine Info an das Technische Komitee Rope Skipping <a href="mailto:tk-ropeskiipping@dtb.de">tk-ropeskiipping@dtb.de</a></p>
<b>Sonstiges</b>	Für den ausgeschriebenen Wettkampf gelten grundsätzlich die DTB-Turnordnung und Wettkampfordnung.
<b>Gezeichnet</b>	Uwe Nielsen, Vorsitzender TK Rope Skipping Wiebke Wagner, Wettkampfbeauftragte TK Rope Skipping Ralf Schutz, Mitglied Bereichsvorstand Sport